Klasse im Netz

Polizeivortrag

Mobbing/ Cybermobbing aber was ist das eigentlich?

Mobbing ist, wenn jemand geärgert, geschlagen oder sogar bedroht wird. Das alles kann in der Schule bei der Arbeit oder in der Freizeit passieren. Cybermobbing ist, wenn man über das Internet anonym andere Leute fertig macht und auch peinliche Bilder von den Personen bearbeitet und in das Internet stellt.

Wenn dir so etwas passiert wende dich am besten an zwei Vertrauenspersonen aus deiner Familie oder der Verwandtschaft.

Bevor du etwas schreibst oder sagst überlege erst und handle dann. Denn alles was du mit Worten sagst ist psychische Gewalt und wird meistens bei den Opfern psychische Probleme verursachen.

Wenn du mitbekommst, dass jemand fertig gemacht wird und nichts unternimmst wirst du sozusagen auch zum Täter.

Verbotene Inhalte:

Wenn du von einer Gruppe oder einem Freund/Freundin ein Hakenkreuz oder ein Bild oder Meme von Adolf Hitler geschickt bekommst lösche es am besten gleich. Denn das sind verbotene Inhalte, die nichts auf deinem Handy zu suchen haben. Schicke es auch nicht weiter denn das kann fatale Folgen für dich haben.

Cybergrooming aber was ist das eigentlich?

Cybergrooming ist, wenn du Menschen über eine App oder Internetplattform kennenlernst. Dabei musst du aber aufpassen da sich hinter manchen Accounts keine echten Leute stecken. Damit meine ich das eine Mia12 auch ein Mann sein kann. Das nennt man fake Accounts. Deshalb achte darauf, dass wenn du dich mit fremden aus dem Internet triffst eine erwachsene Person dabei ist und dass das Treffen an einem öffentlichen platz stattfindet.

Deshalb melde dich in Apps am besten mit einem Spitznamen an und gib dein Alter nicht preis.

Passe auf im Internet und sei wachsam.

Marie Schelling aus der 6a